



Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt- und Personalausschusses

am 22.03.2017

Anwesend

Vorsitz

Michael Ebling

Mitglieder

Marc-Antonin Bleicher

Sabine Flegel

Klaus Hafner

Dr. Brian Huck

Daniel Köbler, MdL

Sylvia Köbler-Gross

Walter Koppius

Martina Kracht

Dr. Eckart Lensch

Dr. Eleonore Lossen-Geißler - Vertretung für Martin Kinzelbach -

Kurt Mehler

Dr. Claudius Moseler

Tupac Orellana Mardones - Vertretung für Waltraud Hingst -

Dr. Christine Pohl

Wolfgang Reichel

Hannsgeorg Schönig

Norbert Solbach - Vertretung für Dr. Gerd Eckhardt -

Heinz-Werner Stumpf

Christian Viering

Schriftführung

Detlef Blessing

Entschuldigt fehlen

Dr. Gerd Eckhardt

Waltraud Hingst

Martin Kinzelbach

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Re-Auditierung der Stadt Mainz "Beruf und Familie"
2. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO
3. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO
4. 1. Änderung der Gefahrenabwehrverordnung
5. Änderung der Satzung über die Benutzung der Grünanlagen der Stadt Mainz (Grünanlagensatzung)
6. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 01.02.2017

b) nicht öffentlich

7. Personalangelegenheiten
8. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Vorsitzende begrüßt Frau Ursula Nicola-Hesse, die unter Tagesordnungspunkt 1 über die Re-Auditierung der Stadt Mainz zu „Beruf und Familie“ informieren werde.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Re-Auditierung der Stadt Mainz "Beruf und Familie" - Information der Verwaltung -

Nach kurzer Einleitung durch Herrn Oberbürgermeister Ebling erläutert Frau Ursula Nicola-Hesse das Verfahren zur Re-Auditierung der Stadt Mainz im Bereich „Beruf und Familie“ an Hand einer PowerPoint-Präsentation.

Zusatz- und Ergänzungsfragen werden beantwortet.

Punkt 2 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;**
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoring-
leistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 0297/2017

Einstimmig beschließt der Haupt- und Personalausschuss und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Die vorgelegte Liste für das Jahr 2016 und 2017 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Annahme der folgenden Zuwendungen 0002/2017, 0003/2017, 0004/2017, 0011/2017, 0016/2017, 0020/2017, 0025/2017 und 0026/2017 wird zugestimmt, da die Wertgrenze von 3.000 Euro überschritten wurde.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Kenntnisnahme und Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.03.2017.

Punkt 3 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;**
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoring-
leistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 0342/2017

Einstimmig beschließt der Haupt- und Personalausschuss und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Der Annahme der Zuwendung 0030/2017 wird zugestimmt, da die Wertgrenze von 3.000 Euro überschritten wurde.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Zustimmung der Zuwendung in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.03.2017.

Punkt 4 **1. Änderung der Gefahrenabwehrverordnung zur Aufrechterhaltung der Si-**
cherheit und Ordnung auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen
vom 16.02.2011
Vorlage: 0325/2017

Nach Aufruf dieses Tagesordnungspunktes bemängelt Herr Mehler, dass aus der Vorlage nicht ersichtlich sei, wie die geänderte Fassung der Gefahrenabwehrverordnung laute. Er bittet, künftig bei solchen Vorlagen auch die dadurch geänderte Fassung der Vorlage beizufügen.

Herr Oberbürgermeister Ebling sagt zu, dass künftig so verfahren werde. Sodann empfiehlt der Haupt- und Personalausschuss mit großer Mehrheit dem Stadtrat nachfolgende Beschlussfassung:

Der Stadtrat stimmt dem Erlass der 1. Änderung der Gefahrenabwehrverordnung zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen vom 16.02.2011 durch die Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Mainz als örtliche Ordnungsbehörde zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 16.0.2017.

Punkt 5 **Änderung der Satzung über die Benutzung der Grünanlagen der Stadt Mainz (Grünanlagensatzung)**
Vorlage: 0261/2017

Der Haupt- und Personalausschuss befürwortet einstimmig die Änderung der Grünanlagensatzung und empfiehlt dem Stadtrat nachfolgende Beschlussfassung:

Der Stadtrat beschließt die Änderung der Satzung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.02.2017.

Punkt 6 **Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 01.02.2017**

Ohne Einwendungen nimmt der Haupt- und Personalausschuss die Niederschrift über die Sitzung vom 01.02.2017 zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

gez. Michael Ebling
Vorsitz

gez. Detlef Blessing
Schriftführung